

Die Festigkeit - (oder der Mangel davon)

Die Größe der Kackwurst zu beurteilen mit irgendeiner Form wir wissen, ist ziemlich leicht. Doch die Festigkeit ist nicht so direkt davon abzuleiten, so dass da eine andere Beziehung zu heran gezogen werden muss. Ursprünglich begann ich mal damit, es in eine Art Skala einzuteilen, von 1 bis 10. 10 wäre dann, wenn es deinen Darm sehr verstopft und es nur sehr mühsam heraus kommen mag. Das ist dann der Punkt, wo manche dann ein Abführmittel nehmen, nur wie das wirkt... aber zunächst beschreibe ich gerade mal die Dinge.

Verstopft: Die Kacke ist ein sehr hartes und festes Stück, oft länger als 10 cm. Zumindest die erste Wurst die rauskommt. Wahrscheinlich nicht klebrig, eher hart wie ein Kieselstein.

Stücke (Logs - Turd): Dies kann als "normale" Kacke bezeichnet werden. Fest, aber nicht hart wie ein Kiesel und nicht sehr klebrig und nass. Größe unterschiedlich - meist mehrere kleinere Stücke.

Fester Pudding: Kann einer Kackwurst ähneln; sehr klebrig; es ist häufig das Ende einer normalen festeren Kackwurst, wird dann aber zu festen oder weicheren Pudding.

Weicher Pudding: Ziemlich offensichtlich wie Schokoladenpudding; die Art wie du es isst. Wirklich weich, aber nicht zu wässrig, es sei denn, du mischst es mit Pisse oder so.

Durchfall: Hauptsächlich gießt es heraus, aber mit kleinen kiesligen Stücken in der Matsche oder möglicherweise aus festeren Quark ähnlicher Konsistenz.

Schlechter Durchfall: wenn du dies mehr als dreimal innerhalb kurzer Zeit (ein Tag) hast und besonders wenn es seine braune Farbe verliert, bist du wahrscheinlich krank genug, einen Doktor aufzusuchen. Sieht also wie hübsch verfärbtes Wasser aus. - Kann aber auch durch ein vorher gesetztes Klistier entstanden sein. Du hast dann mehr braunes Wasser im Darm, was dann wie Durchfall rauskommt. Meist löst es noch zusätzliche weiche Kacke im Darm.

Die meisten Kackhaufen bestehen aus einer Kombination von diesen genannten, außer dem Letzteren. Es sei denn du hast es gewollt, dass du einen Durchfall bekommst. Das kann auch durch zu starke Abführmittel entstehen. Die meisten von uns wissen über das schwere knorrige Ende, das manchmal etwas mit mehr Schwierigkeiten herausgeht, dann aber komfortabler wird, wie die Kackwurst schließlich weicher wird. Wie du dir schon denken kannst, genieße ich jene Kacke die zu den ersten beiden Kategorien passen. (Doch das wünschen sich ja alle so, die Kacke mögen) Wenn ich so eine festere Kacke in meiner Hose platziere, kann ich besser damit durch die Wohnung gehen. Und sie bleibt auch meist noch fest, wenn ich mich damit hinsetze.

Das "Wo"

Die Diskussion, bezüglich wo man seinen Slip füllen kann, ist eine sehr persönliche Wahlmöglichkeit. Mit anderen Worten nur du hast diese Wahlmöglichkeit, es zu machen wo du willst. Aber ich nenne hier einige Orte, wo ich es selber tat, oder gehört (oder gelesen) habe das es die Leute taten; Orte wo es vernünftig sein "könnte", es zuzumuten ist, dass man es dort

machen kann. Natürlich denke ich auch, dass du nicht wirklich willst, dass andere Leute es bemerken, was du da machst. Ich weiß, dass es auch einige gibt, die bemerkt werden wollen mit einer vollen Hose. Sich zeigen wenn sie es gerade machen, und sogar darauf angesprochen werden wollen ...oh sieh mal, der hat in die Hose gemacht... hehe... - Sie genießen die peinliche Beschämung dabei erwischt zu werden, das es in die Hose geht. Aber ich kann nicht von den Dingen reden, ich habe noch nie wirklich jemanden dabei gesehen, wenn sich einer öffentlich in die Hose gemacht hat. Höchstens Kinder oder Penner... nur darüber sprechen wir hier nicht.

In einem Gebäude zu Hause: Die meisten von uns tun es hier, meist nur im Badezimmer. Es ist in Ordnung, es nur zu Hause zu tun. Für viele von uns ist es die einzige Art, die Dinge zu genießen, die wir gerne tun. Für jene, die dies nicht als ein sexuelles Ding ansehen, da ist das Badezimmer angemessen, weil es sein könnte, dass es manchmal komische Geräusche macht. Und man kann sich direkt danach sauber machen.

Aber das Badezimmer ist nicht die einzige Stelle im Hause, um dieses zu tun. Für viele Jahre während ich Hausarbeit oder andere Routinearbeiten machte und glaubte, dass ich das Bedürfnis habe in meine Hose zu kacken, machte ich es, egal wo ich gerade war. Die meiste Zeit würde ich meine Routinearbeiten fortsetzen, und ich wäre für viele Stunden "poopy", bevor ich mich sauber mache. Den Geruch den ich dann ausbreite im Haus, der stört mich nicht. Aber auch ich bin normalerweise frisch, trocken während der meisten Zeit wo ich Zuhause bin.

Es gibt noch andere Stellen im Haus. Für mich wenigstens! Ich habe jetzt eine andere bevorzugte Stelle, um meinen Slip zu füllen - das Bett. Ja wirklich. Meist warte ich so lange, bis es fast kein warten mehr gibt. Oder ich hatte den Tag über hart gearbeitet, dass ich meistens erstmal ins Bett gehe, noch mal warte, bis man sich entspannt hat und in die Hose mache. Wenn es Pudding ist, die Kacke, strömt es aus mir heraus; wenn nicht, habe ich festgestellt, dass es sein könnte, das ich etwas nachhelfen muß. Das klappt dann am besten in einer Seitenlage. Doch ich komme später noch auf die Positionen zurück.

Bei der Arbeit: Ich habe dieses mehrmals getan - paß aber sehr genau auf, wenn du das tun willst! Für mich habe ich einen sehr großen Flur gefunden, von wo ich arbeite. So was wie ein offener Bereich oder vielleicht eine "Raucherecke" oder so was, wo in der Nähe eine Toilette ist, so dass wenn du willst, sofort mit deiner Säuberung beginnst. Ich hatte tatsächlich lange Skepsis, das es wirklich Leute gibt die ihre Hose bei der Arbeit voll machen. Doch nun weiß ich, dass es manche sogar an ihrem Schreibtisch sitzend tun und gerade dann tun, wenn sie nach der Arbeit auf dem Weg nach Hause sind. Viele verdrängen absichtlich ihre natürlichen Körperfunktionen, bis es mit aller Macht raus kommen wird. Ich würde es genießen, nicht in der Lage zu sein beim Arbeiten aufs Klo gehen zu können, und es dann in die Hose zu tun. Doch wahrscheinlich dann nicht mehr in der Lage sein zu arbeiten, weil ich so erregt bin...

Während des Shoppens: Eines der ersten Dinge die zu berücksichtigen sind, wenn du beginnst, deinen Slip von Zuhause weg zu füllen, ist dies. Wenn du nicht von deinen Freunden bemerkt oder erwischt werden willst, tue es weiterhin Zuhause, oder dort, wo du normalerweise nicht hin gehst. (Es sei denn, du willst dabei erwischt werden) Natürlich ist es in der heutigen Zeit leichter, sich ein oder mehrere Center auszusuchen. Du könntest dazu sogar zu weiter entfernt liegenden Städten fahren. Also zu Orten, wo man dich normalerweise nicht kennt. - Randnotiz: Ich höre oft von Menschen (meist Mädchen) die manchmal in ihre Jeans machen, wenn sie einkaufen sind. Er und ein Freund(in) kauften gerade ein, als er plötzlich sagt "ich gehe gerade mal in den Souvenirladen da...", natürlich mit dem Vorsatz, dort auf Toilette zu gehen, doch

dort ist dann gerade keine! Also tun sie dann so, als wenn sie sich einige der Karten oder so ansehen. Versetzten ihre Hüfte zu einer Seite und füllen ihre Jeans. (weil sie wohl keine andere Wahl mehr hatten) Wie sie damit fertig waren, war es offensichtlich dass sie da eine pralle Beule auf ihren Hintern haben, doch sie tun dann so, als sei nichts passiert. - Ich finde, das ist sehr kühn es so zu machen! Wenn sie dann das Einkaufszentrum verlassen, hatten sie diese wachsende nasse Stelle auf der Rückseite ihrer Jeans.

Beim Spazieren gehen: Viele Menschen machen gerne "Window shopping" um die Einkaufszentren herum, besonders an Feiertagen, dann auch mal durch Parks, Zoos und ähnliches. Du kannst dabei gut in die Hose machen, es fällt nicht so auf, wenn du unverdächtig vor einem Schaufenster stehst. Die Kinder werden manchmal für den plötzlichen Geruch verantwortlich gemacht, aber lass die Kinder nicht sehen, das du es getan hast. Sie sagen spontan, was sie bemerkt haben! Das andere Problem ist, wenn das die Eltern mitkriegen, nachdem das Kind was gesagt hat, was du tatest. Sie werden dich dann sicher als pervers oder als Dreckschwein beschimpfen und das ist sicher mehr als unangenehm, wenn alle mitbekommen, das du es bist der hier in Öffentlichkeit in die Hose kackt

Ich habe dies ein oder zwei Mal so getan, aber sehr diskret. Das Ding, wovon du wissen musst, ist, sobald du das getan hast und du deinen Weg zum Töpfchen machst, um dich zu reinigen, mußte auch bereit sein, dass dich andere dabei sehen. Sicher bist du dann sowieso gerade erregt und möchtest dir deinen Harten massieren, das public zu machen, das könnten wieder die anderen mitbekommen. Also wirst du dich doch wohl eher auf einer Toilette befriedigen wollen. Das ist besonders bei Toiletten an Ausflugslokalen so, da ist immer viel los. Das könnte mehr zu einem Spektakel werden, als du es wirklich wolltest. Ein geiler Spaß wird das sicher nicht, wenn alle auf die zeigen...

In einem Geschäft: Vergewissere dich nur, dass niemand die Aufsicht ruft, oder es die Sicherheit mitbekommt. Ich füllte meinen Slip einmal mit einer riesigen Ladung im Ausgangsbereich eines größeren Kaufhauses - es war die Zeit, wo fast alle auf dem Weg nach Hause waren. Ich ging zwischen alle den Menschen und machte meine Hose voll...

Spaß in einem Spielkasino haben: Ich tat das einmal, als ich am Black Jack Tisch saß. Ein anderes Mal, als ich in einem Aufzug stand, der voll mit Menschen war!

Am Strand: Dies muss großartig sein, aber ich habe es nie getan. Es ist ein Ort, wo es leichter sein muss es zu tun. Selten gibt es Toiletten dort. Und nach der Tat ist es besonders leicht sich sauber zu machen. Du kannst mit deiner Badehose einfach ins Wasser gehen und bist danach wieder sauber. Ich frage mich nur, warum es nie in meinen Verstand kam um das zu versuchen - In den letzten Jahren war ich so in der Nähe von Seen, aber mir fiel es da nie ein es zu tun.

Es gibt wahrscheinlich noch viele Stellen, die zu diesen Kategorien passen. Und auf Reisen auch! In einem Auto: Ich habe dieses einige Male getan, aber es tendiert dazu einen feststellbaren Geruch für die anderen zu hinterlassen, wenn du nur Beifahrer bist. Und es kann deutliche Spuren auf dem Sitz hinterlassen. Wenn du selbst Fahrer bist, kannst du sagen, dass du keine Möglichkeit hast anzuhalten und du deshalb in die Hose machst. Nur wenn du das regelmäßig machst, solltest du auf deinen Sitz immer einen Schutz haben, (Plastikunterlagen oder eine Decke, die man gut waschen kann) denn ansonsten hast du ein Problem mit dem sauber machen und mit dem Geruch.

In einem Bus oder Bahn: Ich bin noch nicht so lange mit einem Bus oder Bahn unterwegs gewesen. Aber ich warte auch immer die ganze Zeit, bis ich gehen müßte und dann ist Toilette besetzt oder keine vorhanden. Und dann gibt es nur diesen einzigen Weg, während der Fahrt den Slip voll zu machen. Ich habe aber auch viele Geschichten über so manche Leute gelesen, die offensichtlich nicht wahr sind, die Unfälle in einem Bus haben wollten, da ist sicher nur der Wunsch gewesen.

Auf einem Fahrrad oder einem Motorrad: Ich habe dies einmal getan. Es war eine ziemliche Erfahrung. Auf dem Bike sitzend es während der Fahrt zu machen, erhöht das Maß des Durcheinanders in deinem Slip. Die bessere Art ist, sich beim Fahren vom Sattel zu erheben und dann den Slip füllen. Wenn die Hose voll ist, langsam wieder zu setzen. Weil es dann erstmal bis auf dem Boden deines Slips sacken würde, ... dann würdest du dich darauf setzen und es verteilt sich besser in der Hose. Auf einem normalen Fahrrad trägst du wahrscheinlich nur leichtere Sachen, wie z.B. eine Radlerhose, dann wird man den Kackballen hinten erkennen. Dafür ist das sauber machen leichter, weil du das nur ausspülen brauchst. Auf einem Motorrad wirst du sicher Ledersachen tragen. In Leder zu kacken, kann ein anderer neuer Spaß sein, solltest du mal probieren. Wenn du es ins Leder machst, wird man es sicher nicht gleich erkennen, wie voll die Hose ist. Aber das reinigen danach ist aufwendiger.

In einem Flugzeug? Nicht ich; wenigstens noch nicht, bin für eine Weile nicht geflogen. Aber manche dieser Reisen sind ziemlich lang, besonders wenn du Glück genug hast, es eventuell überseeisch wird. Worauf du nur dabei achten mußt, das sind die Sicherheitsangelegenheiten an den Flughäfen. Vielleicht vor den Kontrollpunkten und der Sicherheit es nicht zu machen. Aber es kann auch lustig sein, wenn du gerade abgetastet wirst, es gerade dann zu machen. Und wenn es bemerkt wird, einfach zu sagen: ich bin so ängstlich vor dem langen Flug... Ansonsten sind leichte Unfälle in Flugzeug zu haben normal, es gibt ja wie in Bus und Bahn nur wenige Toiletten an Bord. Und wenn es nun mal nicht mehr geht... geht es in die Hose...

Lass es uns sehen... Ich tendiere dazu ziemlich verstopft zu werden, wenn ich reise. Meist kann ich zwei Tage vor der Abreise nicht mehr gehen... Ich werde ziemlich voll sein, wenn ich ins Flugzeug einsteige, ... Plus es scheint, dass das Töpfchen nie verfügbar ist, wenn ich es brauche. Und du weißt sicher, dass Flugzeuge gut belüftet sind. Die Luft wird zwar recycelt, oder kommt hoffentlich gefiltert zurück. Es ist wahrscheinlich, sobald der Anfangsgeruch durch das Flugzeug gegangen ist, das die meisten sich daran gewöhnt haben. (die meisten Leute tun es schnell) Außer es kommt näher zu dir, oder sitzt direkt neben dir. Aber du mußt dich ja nicht viel Bewegen in deinem Sitz, wenn du schon die Hose voll hast... - es sei denn, sie ist zu voll, dann hast ja immer noch die eine Möglichkeit die Hose zu wechseln... - Weiter im nächsten Teil.